



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Adolf Erman an Richard Pietschmann

Erman, Adolf

Berlin, 02.08.1889

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-18047](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-18047)

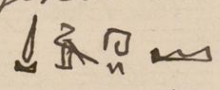
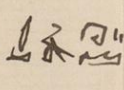
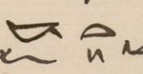
Berlin 2. 8. 89.

Verehrtester Herr und Freund!


Herzlichen Dank für Ihre phöniciſche Geſchichte, die wirklich mir eine Erquickung gewesen ist, wie sie mir lange nicht vorgekommen ist. Ich lese selten ein Buch durch, aber Ihr erstes Heft habe ich in einer Sitzung durchgelesen, als ob es ein Kriminalroman wäre.

Aber etwas Ärger war doch dabei. Ich hatte in diesem Semester gerade ein Publikum für Theologen etc. über Paläesti-

na nach Aegypt. Quellen
gesehen und darin auch
über die phöniciere Küste
allerlei gesagt. Und nun
kommt Ihr Buch und zeigt
mir dass ich mich org. blamiert
habe. Ich hatte insbesondere
angenommen, dass man durch
ganz Phönicien mit einem Fleck
ziehen könne und zwar bequem!

Übrigens sind Max Müller
und ich unabhängig von ein-
ander zu der Idee gekommen,
dass ~~die~~ Phönicien zu 
gerechnet wird (resp. gleich 
ist), während  etwas
ganz anderes ist, ein klein-
asiatischer Küstenstrich oder
sonst was im Westen. Die

kann, obgleich die äusseren
Kriterien ja diese Zweifel
nicht unterstützen. Wir haben
sie einmal mit anderen
Sachen zusammen von Leysoed
gekauft.

Auf der neuen Assarhaddon-
stele ist übrigens ein phöni-
cischer König, also wohl Ba'lu
von Tyrus, neben Taharka dar-
gestellt; die Krone  findet
sich ganz ebenso bei uns
auf ^{zwei} ~~einer~~ phönicischen Gemmen.
Mit besten Grüßen

Ihr sehr ergebener
ad. Erman.